

1. Dr. Montag  
2. Dr. Spatschek  
3. Dr. Vogt

520 - 3

B 1612 AX

91

# Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt

Nr. 7 München, den 30. April 1981

Datum	Inhalt	Seite
30. 4. 1981	Gesetz zur Änderung des Bayerischen Immissionsschutzgesetzes .....	91
30. 4. 1981	Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Organisation der Gerichte für Arbeits- sachen im Freistaat Bayern .....	92

## Gesetz zur Änderung des Bayerischen Immissionsschutzgesetzes

Vom 30. April 1981

Der Landtag des Freistaates Bayern hat das folgende Gesetz beschlossen, das nach Anhörung des Senats hiermit bekanntgemacht wird:

### § 1

Das Bayerische Immissionsschutzgesetz vom 8. Oktober 1974 (GVBl S. 499), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. August 1978 (GVBl S. 525), wird wie folgt geändert:

1. Nach Art. 13 wird folgender Art. 13a eingefügt:

#### „Art. 13a

#### Abbrennen fester Stoffe

Das Abbrennen von festen Stoffen, um Bestandteile zurückzugewinnen, ist außerhalb von genehmigten Anlagen verboten.“

2. Art. 18 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- a) Es wird folgende Nummer 5 neu eingefügt:  
„5. entgegen Art. 13a feste Stoffe abbrennt, um Bestandteile zurückzugewinnen,“;
- b) die bisherige Nummer 5 wird Nummer 6.

### § 2

Dieses Gesetz tritt am 1. Mai 1981 in Kraft.

München, den 30. April 1981

**Der Bayerische Ministerpräsident**  
In Vertretung  
**Dr. Hillermeier**  
Stellvertreter des Ministerpräsidenten  
und Staatsminister der Justiz

**Gesetz  
zur Änderung des Gesetzes  
über die Organisation der Gerichte  
für Arbeitssachen im Freistaat Bayern**

**Vom 30. April 1981**

Der Landtag des Freistaates Bayern hat das folgende Gesetz beschlossen, das nach Anhörung des Senats hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Das Gesetz über die Organisation der Gerichte für Arbeitssachen im Freistaat Bayern vom 12. Juni 1973 (GVBl S. 311) wird wie folgt geändert:

1. Art. 3 erhält folgende Fassung:

„Art. 3

(1) Es bestehen Kammern der Arbeitsgerichte

- |                      |                                      |
|----------------------|--------------------------------------|
| 1. Bamberg           | in Coburg,                           |
| 2. Bayreuth          | in Hof,                              |
| 3. München           | in Ingolstadt und Weilheim<br>i. OB, |
| 4. Passau            | in Deggendorf,                       |
| 5. Regensburg        | in Landshut,                         |
| 6. Rosenheim         | in Traunstein,                       |
| 7. Weiden i. d. OPf. | in Schwandorf,                       |
| 8. Würzburg          | in Aschaffenburg und<br>Schweinfurt. |

(2) Die Bezirke der gemäß Absatz 1 bestehenden Kammern umfassen die nachstehend aufgeführten Amtsgerichtsbezirke in ihrem jeweiligen Bestand:

die Bezirke der Kammern in

- |                |   |
|----------------|---|
| Coburg         | die Amtsgerichtsbezirke<br>Coburg, Kronach und<br>Lichtenfels;                            |
| Hof            | die Amtsgerichtsbezirke Hof<br>und Wunsiedel;   |
| Ingolstadt     | die Amtsgerichtsbezirke<br>Ingolstadt, Neuburg a. d. Donau<br>und Pfaffenhofen a. d. Ilm; |
| Weilheim i. OB | die Amtsgerichtsbezirke<br>Garmisch-Partenkirchen<br>und Weilheim i. OB;                  |

- |               |   |
|---------------|---|
| Deggendorf    | die Amtsgerichtsbezirke<br>Deggendorf und Viechtach;  |
| Landshut      | die Amtsgerichtsbezirke<br>Landau a. d. Isar und Landshut;  |
| Traunstein    | die Amtsgerichtsbezirke<br>Laufen und Traunstein;   |
| Schwandorf    | die Amtsgerichtsbezirke<br>Amberg, Cham und<br>Schwandorf;  |
| Aschaffenburg | die Amtsgerichtsbezirke<br>Aschaffenburg und<br>Obernburg a. Main;                                  |
| Schweinfurt   | die Amtsgerichtsbezirke<br>Bad Kissingen, Bad Neustadt<br>a. d. Saale, Haßfurt und<br>Schweinfurt.“ |

2. Art. 4 wird aufgehoben.

3. In Art. 6 Abs. 2 werden die Worte „treten jedoch Art. 3 Abs. 1 und 2 und Art. 4 Abs. 1 und 3 am 20. Juni 1973 und“ durch das Wort „tritt“ ersetzt.

§ 2

(1) Dieses Gesetz tritt am 1. Mai 1981 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Zweigstellen der Gerichte für Arbeitssachen vom 20. Juni 1973 (GVBl S. 355) außer Kraft.

München, den 30. April 1981

**Der Bayerische Ministerpräsident**  
In Vertretung  
**Dr. Hillermeier**  
Stellvertreter des Ministerpräsidenten  
und Staatsminister der Justiz



5. MA 1981

**Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt**  
Süddeutscher Verlag  
Postfach 20 22 20, 8000 München 2  
Postvertriebsstück — Gebühr bezahlt

Der von der Bayerischen Staatskanzlei herausgegebene

## **FORTFÜHRUNGSNACHWEIS**

zur **Bereinigten Sammlung des bayerischen Landesrechts**  
1. 1. 1957 bis 31. 12. 1980

(Stand 1. 1. 1981)

ist soeben erschienen und kann zum Preis von 17,80 DM zuzüglich Porto bezogen werden von der

**C. H. Beck'schen Verlagsbuchhandlung, Wilhelmstraße 9, 8000 München 40**

---

Herausgegeben von der Bayerischen Staatskanzlei, Prinzregentenstraße 7, 8000 München 22.

Druck: Süddeutscher Verlag GmbH, Sendlinger Straße 80, 8000 München 2. Bezug nur durch den Verlag, Postfach 20 22 20, 8000 München 2, Postscheckkonto 636 11. Erscheint vierteljährlich voraussichtlich sechsmal. Bezugspreis jährlich DM 38,— (einschließlich MWSt.). Einzelnummer bis 8 Seiten DM 2,30, für je weitere 4 angefangene Seiten DM —,50, ab 48 Seiten Umfang für je weitere 8 angefangene Seiten DM —,50 + Versand. Dieser Einzelverkaufspreis gilt auch für Gesetzblätter, die vor dem 31. Dezember 1980 ausgegeben worden sind.